

Linke Opposition in der DDR.

Utopien eines demokratischen Sozialismus

THE TRIB S T 30 Jahre / 89

Informationen auf www.afa-ost.de & telegraph.cc

**Podiums
diskussion**

8. November 2019

und Kurzfilm

Potsdam

freiLand

Café hausZwei 19Uhr

Friedrich-Engels-Str. 22

Utopien eines demokratischen Sozialismus

1989 und 2019

Sie waren unbequem, nicht nur in der Wendezeit. Der SED-Regierung galten sie als Staatsfeinde, weil sie früh basisdemokratische Mitbestimmung und ein Ende von Einparteiensystem und Überwachung durch das MfS forderten. Und der CDU von Helmut Kohl waren sie ein Dorn im Auge, da sie den Ausverkauf des Ostens nicht mittrugen. Die linken Oppositionellen waren aktiv in verschiedensten unabhängigen Gruppen und beteiligten sich an den Demonstrationen gegen die SED im Herbst 1989. Nach der Maueröffnung gingen die Engagierten dann gegen eine Angliederung an die Bundesrepublik auf die Straße. Ihr Ziel lautete: freiheitlicher Sozialismus in einem unabhängigen, demokratischen Staat. Doch was war damit genau gemeint? Welche Utopien hatten sie und wie sollten diese Realität werden? Und wie erlebten sie das politische Geschehen auf den Straßen vor 30 Jahren? Darüber berichten und diskutieren Zeitzeug*innen von damals. Zuvor wird das Best-of des Dokumentarfilms »Nennen wir es Revolution!? Interviews mit DDR Oppositionellen zum Herbst 1989« gezeigt.

Linke Opposition in der DDR. Ihre Verdrängung und Gegenwart

Podiumsdiskussion mit

Judith Braband

1989 Mitglied der »Vereinigten Linken« und im »Unabhängigen Frauenverband«, war erste Geschäftsführerin der VL und deren Vertreterin am »Zentralen Runden« Tisch.

Kai Hansen

War 1987 Mitbegründer der »Antifa Potsdam«, beteiligte sich im Herbst 1989 an Demonstrationen und Hausbesetzungen.

Judith Porath

Engagierte sich 1989 im »Kirchenkreis Oranienburg«.

Lutz Boede

Zur Wendezeit Mitbegründer der »Grünen Partei in der DDR« und erster Geschäftsführer des Landesverbandes Brandenburg.

Moderation Dr. Uwe Sonnenberg, Rosa-Luxemburg-Stiftung

Eine Veranstaltung von

Weitere Informationen auf
www.afa-ost.de & telegraph.cc



telegraph
gegründet 1989

